



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 01.06. bis zum 02.06.2025

Kriminalitätslage:

Scheibe von Imbiss eingeschlagen

Am 01.06.2025 wurde der Polizei um 09.13 Uhr mitgeteilt, dass soeben eine unbekannte männliche Person die Scheibe eines Imbisses in Jessen, Mühlengrund, eingeschlagen hat. Beim Eintreffen der Polizeibeamten vor Ort, war der Täter bereits geflüchtet. Anhand der guten Personenbeschreibung konnte er jedoch im Rahmen einer sofortigen Nahbereichsfahndung unweit des Tatortes festgestellt werden. Er machte vor Ort keine weiteren Angaben zum Sachverhalt. Gegen den 29-jährigen wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des versuchten Diebstahls in besonders schwerem Fall eingeleitet. Entsprechende Spuren konnten gesichert werden. Der Sachschaden soll sich im unteren dreistelligen Bereich belaufen.

Diebstahl von Weidezaungerät samt Batterie

Wie der Polizei angezeigt wurde, haben unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 31.05.2025 / 12.00 Uhr bis zum 01.06.2025 / 13.15 Uhr von einer Weide in Coswig das Weidezaungerät sowie die dazugehörige Batterie abmontiert und entwendet. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Sachbeschädigung durch Graffiti

Im Tatzeitraum vom 28.05.2025 / 14.00 Uhr bis zum 02.06.2025 / 09.30 Uhr beschmierten unbekannte Täter in der Mescheider Straße in Gräfenhainichen die Fassade einer Turnhalle mit Graffiti. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrslage:

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Nach Angaben eines Zeugen beabsichtigte ein unbekannter VW-Fahrer am 01.06.2025 um 12.03 Uhr, in der Gustav-Adolf-Straße in Wittenberg rückwärts aus einer Parklücke auszufahren. Dabei stieß er gegen einen dahinter parkenden Ford. Danach sei er zunächst ausgestiegen und habe sich den Schaden angesehen. In der Folge soll er in sein Fahrzeug gestiegen und weggefahren sein. Der Ford wurde dadurch beschädigt. Dank des Zeugen wurde das Kennzeichen des Unfallfahrzeugs bekannt. Gegen den 20-jährigen Halter des VW wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des unerlaubten Entfernens vom Unfallort eingeleitet.

Wildunfall

Ein 57-jähriger Kia-Fahrer befuhr am 02.06.2025 um 04.50 Uhr die L 124 aus Richtung Reinsdorf kommend in Richtung Nudersdorf. Circa 800 Meter vor dem Ortseingang Nudersdorf wechselte plötzlich von links kommend ein Reh über die

Fahrbahn. Mit diesem kam es in der Folge zur Kollision, wobei Sachschaden entstand. Das Reh verschwand anschließend vom Unfallort.

Verkehrsunfälle mit verletzten Personen

Am 02.06.2025 befuhr eine 47-jährige Pedelec-Fahrerin um 07.07 Uhr in Wittenberg den Radweg der Leipziger Straße aus Richtung Brückenkopf kommend in Richtung Dessauer Ring. Im Bereich der Lichtzeichenanlage Leipziger Straße / Dessauer Ring wollte sie mit ihrem Fahrrad bremsen, um die Kreuzung zu passieren und den Radweg in Richtung Dresdener Ring weiterzufahren. Dabei kam sie alleinbeteiligt zu Fall. Die Fahrerin wurde leicht verletzt. Am Fahrrad entstand Sachschaden.

Eine 57-jährige Ford-Fahrerin befuhr am 02.06.2025 um 09.10 Uhr in Wittenberg die Dörffurtstraße aus Richtung Johann-Friedrich-Böttger-Straße kommend in Richtung Breitscheidstraße. An der Einmündung zur Breitscheidstraße habe sie eigenen Angaben zufolge an der dortigen Haltelinie angehalten und nach links und rechts gesehen. Dabei sah sie einen Radfahrer, welcher den Radweg aus Richtung Berliner Straße kommend befuhr. Da dieser langsam fuhr, fuhr sie in den Einmündungsbereich ein, um nach rechts auf die Breitscheidstraße abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem 70-jährigen Radfahrer, welcher den Radweg in entgegengesetzter Fahrtrichtung aus Richtung Weinbergstraße kommend in Richtung Berliner Straße befuhr. Der Radfahrer verletzte sich leicht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Sonstiges:

Polizei sucht Eigentümer eines Fahrrades

Das auf dem Foto abgebildete Herrenrad der Marke Victoria wurde am 09.05.2025 gegen 15:00 Uhr in Lutherstadt Wittenberg sichergestellt. An diesem Herrenrad war ein anderes Fahrrad angeschlossen. Die bisherigen Ermittlungen führten nicht zur Feststellung des Eigentümers / der Eigentümerin. Dieser / Diese wird gebeten, sich bis zum 20.06.2025 im Polizeirevier Wittenberg, unter 03491 / 469 233 oder 03491 / 469 237 oder per E-Mail an zea.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Wohnungsbrand

Am 01.06.2025 wurde die Polizei um 16.37 Uhr über einen Wohnungsbrand in der Bahnhofstraße in Wörlitz informiert. Als die Beamten vor Ort eintrafen, war das Feuer bereits durch Kameraden der Feuerwehr gelöscht. Nach ersten Erkenntnissen brach dieses aus bisher ungeklärter Ursache in einem Abstellraum der Wohnung aus. Personen wurden nicht verletzt. Durch die Löscharbeiten stand die betroffene Wohnung unter Wasser. Ebenso wurde die darunter befindliche Wohnung durch das Wasser beschädigt. Beide Mietparteien kümmerten sich eigenständig um eine Unterkunft für die nächsten Tage. Zur Klärung der Brandursache wurde ein Brandermittlungsverfahren eingeleitet. Die Ermittlungen dauern an.



Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de